Was ist sonst noch los?

Workshops

Einige besondere Themen sind viel zu umfangreich, um sie in einem Vortag von nur 45 Minuten zu besprechen. Für diese Zwecke werden zum Linux-Tag 90-minütige Workshops angeboten, für die jedoch ein zusätzlicher Obolus zu entrichten ist. Bisher geplant:

- ZOPE
- PHP/MySQL
- VIM 6.0
- CUPS
- OpenAFS
- Debian live

Demos

Im Foyer des Hauses stehen Experten verschiedener Themengebiete für Fragen bereit. An ihren Rechnern führen sie unseren Gästen die neuesten Projekte vor:

- Linux und Spiele
- Linux für Einsteiger
- Linux im Büro
- Linux in der Schule
- Linux und Multimedia
- Linux als Server

Praxis Dr. Tux

Aus der Installparty hervorgegangen, kümmert sich die Praxis Dr. Tux auch um diejenigen, die Probleme mit ihrem eigenen Rechner haben, sei es schon bei der Installation oder erst bei der Integration von bestimmter Hardware.
(Anmeldung erforderlich – siehe Homepage)

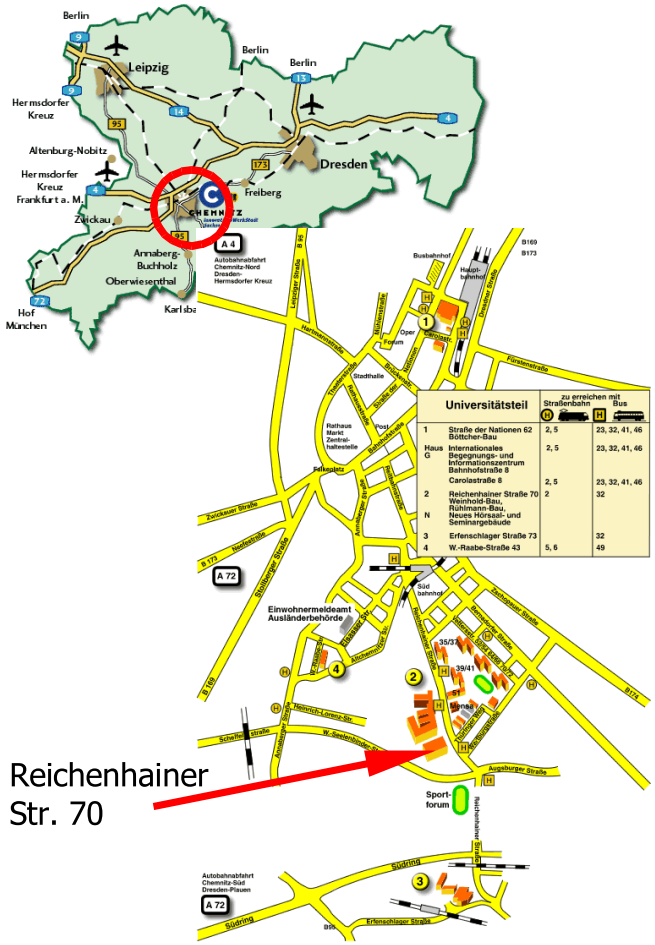
Wer hilft?

the point of linux teegee
www.teegee.de

PC @nymore
www.pcanymore.de

Thomas Winde
Ausflugsfahrten - Mietfahrten
Flughafenzubringer - Gütertaxi
ausflug@web.de

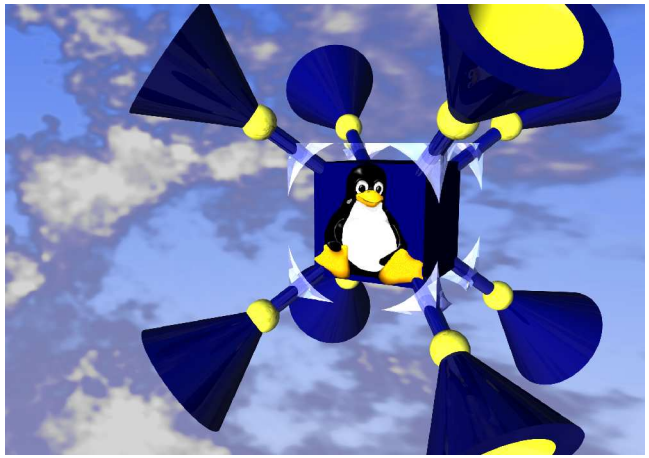
Wo findet der Linux-Tag statt?



© 2002, CLUG
linux-tag@tu-chemnitz.de

4. Chemnitzer Linux-Tag

vom 09. bis 10. März 2002
9:00 bis 18:00 Uhr
Eintritt 5 € (ermäßigt 3 €)



Neues Hörsaal- und Seminargebäude
der TU Chemnitz – Reichenhainer Str. 70

www.tu-chemnitz.de/linux/tag

Was ist der Linux-Tag?

Der Chemnitzer Linux-Tag ist eine gemeinnützige Veranstaltung des **IN Chemnitz e.V.** in Zusammenarbeit mit dem **Rechenzentrum der Technischen Universität Chemnitz** und der **Chemnitzer Linux User Group**.

Den Linux-Tag besuchten im letzten Jahr rund 1200 Gäste. Auch zum 4. Linux-Tag rechnen wir mit einer ähnlich hohen Teilnehmerzahl.

Zu den Highlights zählt das Vortragsprogramm, welches in über 50 Vorträgen vom Anfänger bis zum Experten alle an Linux Interessierten ansprechen soll. Einige Vorträge gehen sogar weit über das Thema Linux hinaus und beschäftigen sich mit Informatik oder eBusiness.

Neben Vorträgen, Demos und Workshops werden dieses Jahr erstmalig so genannte BoFs angeboten. Die BoFs ("Birds of a feather flock together" - was soviel bedeutet wie "gleich und gleich gesellt sich gern") geben den Gästen die Möglichkeit, sich in kleiner Runde ausgiebig mit Experten zu einem Thema zu unterhalten.

Wie im letzten Jahr ist wieder für das leibliche Wohl gesorgt und auch der Nachwuchs muss nicht daheim gelassen werden – die Kleinen können in einem separaten Spielzimmer mit Betreuung ihre Zeit verbringen.

Dem Spieltrieb der erwachsenen Kinder kann in einem Lego-Wettkampf nachgegangen werden. Ziel ist es, einen Roboter zu bauen, der intelligent und kräftig genug ist, sein Territorium gegen andere seiner Art zu verteidigen.

Welche Vorträge wird es geben?

(Änderungen möglich)

Dr. Jörg Anders (TU Chemnitz)
- Ein minimales KDE-Programm

Michael Brade (K Desktop Environment)
- KDE 3 - Features und Technologien

Michael Bramer (Debian Project)
- Debian das Project / die Distribution

Marko Damaschke (TU Chemnitz)
- Webmail-Klienten

Felix von Leitner
- diet libc: eine neue libc für Linux
- Wie man kleine, schnelle Software schreibt

Hubert Feyrer
- Migration zu IPv6

P. Friedrich (Deutscher Amateur Radio Club)
- Datenübertragung per Funk

Patricia Döring (TU Chemnitz)
- Gimp im semiprofessionellen Einsatz

Kurt Gramlich (Volkhochschule Ravensberg)
- Ein Proxy fuer die Schule

Dirk Großmann (TU Chemnitz)
- EVCM - Extended Value Chain Management

Sven Guckes (Frei Universitaet Berlin)
- Text Tools

Gerd Heide (TU Chemnitz)
- Einblick: Grafische Oberflächen

Andreas Heik (TU Chemnitz)
- Linux und Digital TV (DVB)

Werner Heuser (MobiliX.org)
- Linux auf PDAs
- Website Meta Language

Jan Horbach (TU Chemnitz)
- Quality of Service

Chris Hübsch (TU Chemnitz)
- Schulrechenzentrum Chemnitz

Kurt Huwig (iKu Netzwerklösungen)
- Das OpenAntivirus Projekt

Daniel Jahre (TU Chemnitz)
- Linux International
- Palm Programmierung unter Linux

Thomas Jahre (Chemnitzer Schulmodell)
- Diagramme und Berechnungen mit Staroffice

Leander Kirstein-Heine (Computer & Network C.)
- Apache mit virtuellen Servern und SSL

Reiner Klaproth (Mittelschule Johannstadt-Nord)
- Arktur 4.0 - Ein Server für Schulen

Dr. Christian Klostermann
- Rechtliche Aspekte der Netznutzung durch Angestellte

Klaus Knopper (KNOPPER.NET)
- GNU/Linux ohne Installation
- A transparently Compressed Loopback Device

Raik König (Andre Gymnasium Chemnitz)
- Rechtliche Aspekte der Internetnutzung an Schulen

Tilman Kranz
- Journaling Filesystems fuer Linux

Stefan Krecher (Chaos Computer Club)
- Advanced TCP-Highjacking

Matthias Kupfer (TU-Chemnitz)
- Progressive Raytracing

Karl Uwe Lockhoff
- *BSD - Alternativen zu Linux

Mario Lorenz (km3 teledienst GmbH)
- Datenübertragung: Wie kommt ein IP-Paket von A nach B?
- Hallo, Hallo? Telefonieintegration mit Linux

Alexander Merz (PHP PEAR Group)
- PHP 5 - The Next Generation

Thomas Müller (TU Chemnitz)
- Überblick: Struktur und Eigenschaften von Linux
- Durchblick: Prozesse und Files

Dr. Andreas Müller (TU Chemnitz)
- Bürosoftware unter Linux

André Nicklas (TU Chemnitz)
- DNS mit BIND9 - Keine Zahlen im Kopf?
- BIND9 - Let's talk IPv6

Christian Perle (secunet AG)
- HAL91 - Linux auf Diskette

Kurt Pfeifle (Danka Deutschland GmbH & printing.kde.org)
- CUPS - Plug'n'Play für Netzwerkdrucker

Cornelia Porkert (TU Chemnitz)
- Netzanwendungen unter Linux

Jan Przynosch (Systemhaus ATIS, Freiberg)
- OpenCMS in der Weiterbildung zum CONTENT MASTER©

Dr. Hartmut Reuter (Max-Planck-Inst. f. Plasmaphysik)
- OpenAFS: ein verteiltes Filesystem für Linux, Unix, ...

Sven Roth, Frank Kramer (teegee)
- ESS - webbasiertes ERP-System für den Mittelstand

Markus Schade (TU Chemnitz, Fakultät für Informatik, CSN)
- Samba im Einsatz

Alexander Schreiber (TU Chemnitz, Fakultaet fuer Informatik)
- Logical Volume Management unter Linux

Thilo Solbrig (Sparkasse Chemnitz)
- Einer für alle - Linux-Printservice für Windows-Clients

Klaus-Dieter Walter (SSV Embedded Systems)
- Softwareentwicklung für Linux auf Embedded Systems

Michael Weisbach
- Linux dot COM: Möge der Tux immer online sein
- Flying Penguins - WaveLANs im Einsatz